

# Wolfenbütteler SCHAUFENSTER

Nr. 42/46. Jahrgang    Großer Zimmerhof 25 · 38300 Wolfenbüttel · Tel. 05331/9899-0 · Fax 05331/9899-56 · www.schaufenster-wf.de    Sonntag, 20. Oktober 2024



Karsten Brunke, Erik Gürtler und Mark Dengel begeisterten das Publikum am Freitag bei „Lügen haben junge Beine“.



Vicky (l., Eleny Blumeyer), hier mit ihrer Mutter Mary Smith (Bianca Apmann) in Wimbledon und Gavin (Bennet Maxrath), mit Mutter Barbara Smith (Nicole Berkau), aus Streatham wollen sich treffen.

„kleine bühne“ Wolfenbüttel feiert eine gelungene Premiere:

## „Lügen haben junge Beine“ sorgte für viel Applaus

**Wolfenbüttel.** Am Freitagabend feierte die „kleine bühne Wolfenbüttel“ die Premiere der Komödie „Lügen haben junge Beine“ unter der Regie von Andrea Freier in der ausverkauften Wolfenbütteler Lindenhalle.

Das Publikum erlebte eine turbulente Inszenierung voll herrlicher Verstrickungen und amüsanten Ausreden, die bis zum Ende dieses inszenierten Durcheinanders so manche Überraschung bereithielt. Das ganze Ensemble, aber besonders Erik Gürtler als John Smith und Mark Dengel als Stanley Gardner, begeisterten das Publikum in der Lindenhalle. Man sah in schmunzelnde Gesichter und des öfteren war auch das Lachen in der Lindenhalle zu hören. Am Ende jedenfalls gab es einen fantastischen Applaus für die tolle Inszenierung, aber noch mehr für die herausragende Leistung der Darsteller.

Worum geht es in dem, von allen Schauspielern präzise und temporeich dargebotenen Stück? John Smith (Erik Gürtler) ist Taxifahrer in London. Auf den ersten Blick führt er ein ganz normales Leben. Und doch ist es nicht so wie es scheint. John ist zweimal

verheiratet – zum einen mit Mary Smith (Bianca Apmann) in Wimbledon und zum anderen mit Barbara Smith (Nicole Berkau) in Streatham. Mit Mary hat John eine Tochter namens Vicky (Eleny Blumeyer), mit Barbara einen Sohn mit Namen Gavin (Bennet



Die Lindenhalle war am Freitag zur Premiere von „Lügen haben junge Beine“ ausverkauft.

Maxrath). Der Einzige, der davon weiß, ist Johns Untermieter und bester Freund Stanley Gardner (Mark Dengel) in Wimbledon. Eines Tages passiert das Unfassbare, das Johns Doppelleben auf eine harte Probe stellt und droht das Ganze auffliegen zu lassen. Vicky und Gavin haben sich per Internet kennengelernt und wollen

sich besuchen. Damit beginnt der ganze Tumult und die Protagonisten laufen nun zu Höchstleistungen auf. Seine Kinder dürfen sich nicht treffen und schon gar nicht ineinander verlieben. Der einzig Verbündete, sein Freund Stanley, muss helfen. Gemeinsam versu-

chen sie alles um zu verhindern, dass der Schwindel auffliegt. Das ganze chaotische Ausmaß nimmt seinen Höhepunkt, als dann auch noch Stanleys Vater (Karsten Brunke) ins Spiel kommt. Ein in allen Rollen glänzend aufgelegten Ensemble entführte das erwartungsvolle Premierenpublikum gekonnt in einen lustigen und

kurzweiligen Theaterabend voller gewollter Turbulenzen. Als Belohnung für eine reife Schauspielleistung gab es zum Schluss einen verdienten und langanhaltenden Applaus.

Diese turbulente Komödie, geschrieben vom Erfolgsautor Ray Cooney und im Deutschen bearbeitet von Horst Willems, zeigt schnelle Dialoge, chaotische Verwicklungen in einem raffiniert entwickelten Lügengespinnst mit einer überraschenden Pointe am Schluss.

Wer wissen möchte, wie genau diese rasante Geschichte ausgeht, besucht am besten eine der noch anstehenden Vorstellungen.

Restkarten für die nachfolgenden Vorstellungen gibt es an der „Theaterkasse der Stadt Wolfenbüttel“, Stadtmarkt 7A sowie online unter [www.kleine-buehne-wf.de](http://www.kleine-buehne-wf.de) oder über die Geschäftsstelle „kleine bühne Wolfenbüttel e.V.“ (05331/41618) reserviert werden oder sind ggf. an der Abend- bzw. Tageskasse erhältlich.

**Weitere Vorstellungen:**

**Freitag, 25. Oktober, 19.45 Uhr**  
**Samstag, 26. Oktober, 19.45 Uhr**  
**Sonntag, 27. Oktober, 15 Uhr**



Als Stanley Dad (Karsten Brunke) erscheint, nimmt das chaotische Ausmaß seinen Höhepunkt.



Vom Publikum kam ein fantastischer Applaus für die für die herausragende Leistung der Theaterdarsteller.



Stanley Gardner (Mark Dengel) hat eigentlich einen Urlaub an der See. mit seinem Vater geplant.

Fotos: privat